serm Catechismo führen in das vierdte Gebot des Decalogi, vnnd in die Christliche Haußtaffel / da denn vom stande der Christlichen Eltern vñ frommer Kinder wird gelehret.

Wir wollen durch Gottes genade erstlich κατὰ διαίρεσιν auff des Texts erklärung gut achtung geben. Darnach zum andern κατὰ πρᾶξιν den vsum weisen / wie wir solche Lehr fruchtbarlichen gebrauchen mögen. Der Barmhertzige Gott regiere vns mit dem Heiligen Geist / vmb des HErrn Christi willen / daß es mit vnser allerseits nutz vnd frommen / vnnd fürnemblich allen Betrübten zum Trost geschehen möge / Amen.

Manuductionem in Catechismo.

Specialis κατὰ.

Vom Ersten Stücke.

1 διαίρεσιν textus cuius quatuor sunt particulæ quarum. Prima est occasio data Christo ad hãc doctrinã amplificatur a 1. Dignitate & authoritate S. Sancti. Matth. 18 Lucæ 9. Marci 9.

BElangend nun anfenglich die erkündigung vnnd Schrifftmessigen Verstand des vorgenommenen Lehrstückes / So weiset der Text auff vier vnterschiedliche Pünctlein: Von welchen das erste ist / die von den Jüngern gegebene Occasion vnd gelegenheit zu dieser Lähr vnd vermahnung. Vnd ist dieselbe nicht also schlecht vnnd bloß gesetzet / Sondern wird erklehret durch sonderliche Dignitet vnd Hoheit. Denn diese Geschicht von Gott dem Heiligen Geiste so hoch gewürdiget ist / daß sie mehr denn von einem / ja von Dreyen Evangelisten / alß glaubwürdigen vnd genungsamen Zeugen / in welcher Munde alle warheit bestehet / ist auffgemerckt / vñ in das newe Testament einverleibet wordẽ. Wie denn neben abgelesenem orte aus dem Matthæo genomẽn / solchs auch Lucæ vñ Marci am 9. zufindẽ ist.